



Grosser Rat des Kantons Basel-Stadt

Provisorisches Beschluss-Protokoll

der 20. und 21. Sitzung, Amtsjahr 2010-2011

Mittwoch, den 23. Juni 2010, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

Vorsitz: *Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin*

Protokoll: *Thomas Dähler, I. Ratssekretär
Regine Smit, II. Ratssekretärin*

Abwesende:

23. Juni 2010, 09:00 Uhr
20. Sitzung *André Auderset (LDP), Peter Bochsler (EVP/DSP),
Andreas Burckhardt (LDP), Conradin Cramer (LDP),
Mehmet Turan (SP), Roland Vögtli (FDP).*

23. Juni 2010, 15:00 Uhr
21. Sitzung *André Auderset (LDP), Peter Bochsler (EVP/DSP),
Andreas Burckhardt (LDP), Conradin Cramer (LDP),
Tobit Schäfer (SP), Mehmet Turan (SP), Roland Vögtli (FDP).*

Verhandlungsgegenstände:

- | | | |
|----|---|----|
| 1. | Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung | 3 |
| 2. | Entgegennahme der neuen Geschäfte | 3 |
| 3. | Bericht betreffend Genehmigung der Rechnung 2009 der Industriellen Werke Basel (IWB) | 4 |
| 4. | Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zu den Rechnungen 2009 der fünf kantonalen Museen | 5 |
| 5. | Bericht der Finanzkommission zur Staatsrechnung 2009 des Kantons Basel-Stadt | 6 |
| 6. | Ratschlag betreffend die Zusammenführung der Vorsorgelösungen für die Angestellten der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) und die Gewährung eines Beitrags für Abfederungsmassnahmen Partnerschaftliches Geschäft | 9 |
| 7. | Ratschlag Beitritt des Kantons Jura zum Regionalen Schulabkommen (RSA 2009) der Kantone AG, BL, BS, BE, FR, LU, SO, VS und ZH | 9 |
| 8. | Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ratschlag und Bericht betreffend Volksinitiative zur Förderung des ÖV, Fuss- und Veloverkehrs (Städteinitiative) und zu einem Gegenvorschlag für eine Anpassung des Umweltschutzgesetzes und Bericht zu einem Anzug sowie Bericht der Kommissionsminderheit. 2. Lesung | 10 |

9.	Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum ÖV-Programm 2010 - 2013	16
10.	Ausgabenbericht Universitäts-Kinderspitals beider Basel (UKBB) betreffend Anpassungen Schanzenstrasse / Spitalstrasse	17
11.	Ausgabenbericht Umgestaltung Lörracherstrasse. Planung und Projektierung von flankierenden Massnahmen zur Zollfreien Strasse auf der Lörracherstrasse und der Baselstrasse, Abschnitt Gartengasse bis Inzlingerstrasse sowie Schreiben zum Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Zollfreien Strasse.	17
12.	Ausgabenbericht betreffend Tiefbauarbeiten für die Montage von dynamischen Fahrgastinformationsanzeigen an Tram- und Bushaltestellen	18
	Anhang A: Neue Geschäfte (Zuweisung)	XXXX
	Anhang B: Neue Vorstösse	XXXX

Beginn der 20. Sitzung

Mittwoch, 23. Juni 2010, 09:00 Uhr

1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung

[23.06.10 09:03:34, MGT]

Mitteilungen

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung und habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

Bildaufnahmen

Ich habe Telebasel gestattet, heute und morgen Bildaufnahmen im Rat zu machen.

Nothelferkurs für Mitglieder des Grossen Rates

Der Militär-Sanitäts-Verein Basel organisiert anlässlich des diesjährigen "Tags der ersten Hilfe" am Abend nach der Grossrats-Sitzung vom 8. September einen kostenlosen Nothelfer-Refresherkurs von zweieinhalb Stunden an. Sie werden zu gegebener Zeit dazu eine Einladung erhalten und ich ermuntere Sie, sich den Abend vom 8. September für diesen Nothelfer-Kurs freizuhalten.

Tagesordnung

Dringliche Interpellation

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: Daniel Stolz hat eine Interpellation mit Antrag auf Dringliche Behandlung eingereicht.

Gemäss § 40 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung entscheidet der Grosse Rat bei der Behandlung der Tagesordnung ohne Diskussion mit Zweidrittelmehr, ob dem Dringlichkeitsbegehren stattgegeben wird. Falls Sie der Dringlichkeit zustimmen, wird die Beantwortung der Interpellation auf morgen Donnerstag, 09.00 Uhr terminiert.

Abstimmung

für Dringlichkeit stimmen 50 Mitglieder, gegen Dringlichkeit stimmen 23 Mitglieder, der Stimme enthalten haben sich 11 Mitglieder.

Das erforderliche Zweidrittelmehr ist zustande gekommen. Die Interpellation wird **dringlich** behandelt. Das Geschäft wird auf Donnerstag, 24. Juni 2010, 09:00 Uhr terminiert.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Tagesordnung zu genehmigen.**

2. Entgegennahme der neuen Geschäfte

[23.06.10 09:08:57, ENG]

Zuweisungen

Baschi Dürr, Präsident der Finanzkommission: **beantragt**, Ziffer 5 auf Seite 5 des Geschäftsverzeichnisses, den Bericht des Regierungsrates zu den finanziellen Auswirkungen der eidgenössischen Justizreform. Ratschlag und Entwurf zu einer Änderung des Gerichtsorganisationsgesetzes und Schreiben zum Anzug Gabi Mächler und Konsorten für Teilzeitstellen bei den Gerichtspräsidien (10.0850.01) zusätzlich zur Zuweisung an die JSSK auch der **Finanzkommission zum Mitbericht** zuzuweisen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Bericht und Ratschlag 10.0850.01 der **Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission** und zusätzlich der **Finanzkommission zum Mitbericht** zuzuweisen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die übrigen Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang A) **zu genehmigen**.

Kenntnisnahmen

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von folgenden Geschäften:

- Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Ernst Jost und Konsorten betreffend Anbindung des Bahnhofs SBB an die Innenstadt (stehen lassen). (BVD, 08.5036.02)
- Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Emmanuel Ullmann und Konsorten betreffend Förderung von grossem Wohnraum (stehen lassen). (PD, 05.8428.03)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Christoph Wydler betreffend Besteuerung von freiwilliger innerfamiliärer Betreuung. (FD, 10.5066.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Sibylle Benz Hübner betreffend Bushaltestelle Jakobsberg. (BVD, 10.5060.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Samuel Wyss bezüglich die Zukunft des Rheinhafens Basel. (WSU, 10.5050.02)

3. Bericht betreffend Genehmigung der Rechnung 2009 der Industriellen Werke Basel (IWB)

[23.06.10 09:10:32, FKom, WSU, 10.0580.01, BER]

Der Regierungsrat und die Finanzkommission beantragen, die Rechnung 2009 der Industriellen Werke zu genehmigen

Voten: *Alexander Gröflin, Referent der Finanzkommission*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf den Bericht **ein**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziger Absatz

Die Publikationsklausel fehlt auf der Vorlage. Der Beschluss ist selbstverständlich zu publizieren.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Die Rechnung und der Jahresbericht der IWB für das Jahr 2009 werden genehmigt

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

4. Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zu den Rechnungen 2009 der fünf kantonalen Museen

[23.06.10 09:16:19, BKK, PD, 10.5160.01, BER]

Die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragt, die Rechnungen 2009 der fünf kantonalen Museen (Antikenmuseum und Sammlung Ludwig, Historisches Museum, Museum der Kulturen, Naturhistorisches Museum und Öffentliche Kunstsammlung) zu genehmigen.

Voten: *Maria Berger-Coenen, Referentin der Bildungs- und Kulturkommission; Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD); Brigitte Hollinger (SP); Beatrice Alder Finzen (GB); Ernst Mutschler (FDP)*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Detailberatung

Titel, Ingress und einziger Absatz

Publikationsklausel

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Die Rechnungen 2009 der fünf kantonalen Museen werden genehmigt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

5. Bericht der Finanzkommission zur Staatsrechnung 2009 des Kantons Basel-Stadt

[23.06.10 09:26:04, FKom, FD, 10.5155.01, HGR]

Die Finanzkommission des Grossen Rates beantragt, die Staatsrechnung 2009 zu genehmigen.

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: Ich gebe Ihnen den Ablauf der Beratung der Staatsrechnung bekannt:

Zuerst erfolgt eine allgemeine Debatte über den Bericht der Finanzkommission Seiten 1 - 35 und die Staatsrechnung, in welcher zunächst der Präsident der Finanzkommission das Wort erhält. Seitens der Sachkommissionen wurden keine Mitberichte angemeldet. Dann spricht die Finanzdirektorin, anschliessend die Fraktionen (je maximal 10 Minuten) und dann die Einzelvotierenden (je maximal 5 Minuten). Das erste Schlusswort zum Eintreten hat die Finanzdirektorin und das ultimative Schlusswort wieder der Präsident der Finanzkommission.

Nach dem Eintreten folgt eine departementsweise Detailberatung.

Am Schluss folgt dann die formelle Beratung des Genehmigungsantrages auf Seite 45 des Berichts und die Schlussabstimmung.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, wie vom Präsidium vorgeschlagen vorzugehen.

Eintretensdebatte

Voten: *Baschi Dürr, Präsident der Finanzkommission; RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD);*

Fraktionsvoten

Heidi Mück (GB); Dieter Werthemann (GLP); Christoph Wydler (EVP/DSP); Christine Wirz-von Planta (LDP); Daniel Stolz (FDP); Beat Jans (SP)

Zwischenfragen

Voten: *Sebastian Frehner (SVP); Beat Jans (SP); Patrick Hafner (SVP); Beat Jans (SP); Dieter Werthemann (GLP); Beat Jans (SP)*

Voten: *André Weissen (CVP); Sebastian Frehner (SVP)*

Einzelvoten

Voten: *Andreas Burckhardt (LDP); Daniel Stolz (FDP); Beat Jans (SP)*

Schlussvoten

Voten: *RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD)*

Baschi Dürr, Präsident der Finanzkommission: ergänzt seine Ausführungen grafisch auf der Leinwand.

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf das Geschäft **ein**.

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: damit ist die Eintretensdebatte abgeschlossen. Eintreten ist von Gesetzes wegen erforderlich, Rückweisung wurde nicht beantragt.

Wir kommen damit zur Detailberatung. Bei jedem Departement erhalten zuerst die zuständige Vorsteherin oder der zuständige Vorsteher des jeweiligen Departementes das Wort, dann allfällige Fraktionsvotierende, danach Einzelvotierende, und schliesslich nochmals die Vertreterin oder der Vertreter des Regierungsrates.

Detailberatung der Staatsrechnung

Präsidialdepartement

Voten: *Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD); Andreas Burckhardt (LDP); Sebastian Frehner (SVP); Urs Müller-Walz (GB); Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Bau- und Verkehrsdepartement

Voten: *Jörg Vitelli (SP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Erziehungsdepartement

Voten: *Ursula Metzger Junco (SP); RR Christoph Eymann, Vorsteher des Erziehungsdepartementes (ED)*

Finanzdepartement: keine Wortmeldungen.

Gesundheitsdepartement. keine Wortmeldungen.

Justiz- und Sicherheitsdepartement

Voten: *Patricia von Falkenstein (LDP); Anita Heer (SP); RR Hanspeter Gass, Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartementes (JSD)*

Zwischenfrage

Voten: *Urs Müller-Walz (GB); RR Hanspeter Gass, Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartementes (JSD)*

Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt

Voten: *Martina Saner (SP)*

Zwischenfrage

Voten: *Patrick Hafner (SVP); Martina Saner (SP)*

Voten: *RR Christoph Brutschin, Vorsteher des Wirtschafts-, Sozial- und Umweltdepartementes (WSU)*

Gerichte: keine Wortmeldungen.

Parlament: keine Wortmeldungen.

Regierungsrat: keine Wortmeldungen.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 11 Stimmen unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Die Staatsrechnung 2009 des Kantons Basel-Stadt, bestehend aus der Laufenden und der Investitionsrechnung 2009 sowie der Bestandesrechnung per 31.12.2009, wird wie folgt genehmigt:

Laufende Rechnung

	in CHF	Basel-Stadt	Basel-Stadt inkl. IWB
Aufwand		4'365'342'494	5'106'240'754
Ertrag		4'591'507'390	5'332'405'650
Saldo Laufende Rechnung (Ertragsüberschuss)		226'164'896	226'164'896

Investitionsrechnung

	in CHF	Basel-Stadt	Basel-Stadt inkl. IWB konsolidiert
Einnahmen		312'722'226	386'195'226
Ausgaben		71'211'766	71'211'766
Saldo Investitionsrechnung		241'510'460	314'983'460

Bestandesrechnung

	in CHF	Basel-Stadt	Basel-Stadt inkl. IWB konsolidiert
Total Aktiven		5'366'787'218	5'621'848'591
Total Passiven ohne Eigenkapital		4'952'151'723	5'179'606'108
Total Kapital / Rücklagen		414'635'495	442'242'483
Total Passiven		5'366'787'218	5'621'848'591

Der Anhang zur Jahresrechnung (Seiten 78 bis 97 des Jahresberichts) wird genehmigt. Der Anhang zu den Industriellen Werken (IWB) wird mit deren Rechnung genehmigt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Schluss der 20. Sitzung

11:53 Uhr

Beginn der 21. Sitzung

Mittwoch, 23. Juni 2010, 15:00 Uhr

6. Ratschlag betreffend die Zusammenführung der Vorsorgelösungen für die Angestellten der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) und die Gewährung eines Beitrags für Abfederungsmassnahmen. Partnerschaftliches Geschäft

[23.06.10 15:03:15, WAK, ED, 10.0456.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Wirtschafts- und Abgabekommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag 10.0456.01 einzutreten und dem vorgelegten Beschlussentwurf zuzustimmen.

Voten: *Lukas Engelberger, Präsident der Wirtschafts- und Abgabekommission; RR Christoph Eymann, Vorsteher des Erziehungsdepartementes (ED); Urs Müller-Walz (GB)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Ziffer 1, Beitrag aus allgemeinen Staatsmitteln

Ziffer 2, Vorbehalt bezüglich eines Beschlusses des Landrats

Publikations- und Referendums Klausel

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Für die Abfederung der finanziellen Folgen des Wechsels der beruflichen Vorsorge der bei der BLPK und der PKBS versicherten Mitarbeitenden der FHNW wird aus den allgemeinen Staatsmitteln ein Beitrag von insgesamt CHF 4'359'000 genehmigt.
2. Der Beschluss wird unter dem Vorbehalt gefasst, dass der Landrat des Kantons Basel-Landschaft entsprechend beschliesst.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

7. Ratschlag Beitritt des Kantons Jura zum Regionalen Schulabkommen (RSA 2009) der Kantone AG, BL, BS, BE, FR, LU, SO, VS und ZH

[23.06.10 15:20:41, BKK, ED, 10.0707.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Bildungs- und Kulturkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag 10.0707.01 einzutreten und dem vorgelegten Beschlussentwurf zuzustimmen.

Voten: *Maria Berger-Coenen, Referentin der Bildungs- und Kulturkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziges Absatz

Publikations- und Referendums Klausel, Wirksamkeit

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Dem Beitritt des Kantons Jura zum Regionalen Schulabkommen über die gegenseitige Aufnahme von Auszubildenden und Ausrichtung von Beiträgen (RSA 2009) vom 23. November 2007 zwischen den Kantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Luzern, Solothurn, Wallis und Zürich per Schuljahr 2010/2011 wird zugestimmt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum und wird nach Eintritt der Rechtskraft wirksam.

8. Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ratschlag und Bericht betreffend Volksinitiative zur Förderung des ÖV, Fuss- und Veloverkehrs (Städteinitiative) und zu einem Gegenvorschlag für eine Anpassung des Umweltschutzgesetzes und Bericht zu einem Anzug sowie Bericht der Kommissionsminderheit. 2. Lesung

[23.06.10 15:23:37, UVEK, BVD, 08.2004.04 07.5324.03, BER]

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: Sie sind am 9. Juni auf den Bericht eingetreten und haben eine denkwürdige Detailberatung durchgeführt. Anschliessend haben Sie eine zweite Lesung beschlossen.

Im Vorfeld dieser zweiten Lesung kam die Frage auf, ob Rückkommen auf bereits gefällte Beschlüsse zu Anträgen nach § 28 der Geschäftsordnung ein Zweidrittelmehr benötigen. Wir haben diese Frage sorgfältig abklären lassen und sind zum Schluss gekommen - ich habe Ihnen dies geschrieben -, dass mit dem Beschluss, eine zweite Lesung durchzuführen, die Detailberatung erneut vollständig aufgerollt wird.

Den Entscheid, welchen der Gegenvorschläge Sie der Detailberatung zugrunde legen, haben Sie letztes Mal gefällt, nämlich den Gegenvorschlag Ia.

Analog zur ersten Lesung **beantrage** ich Ihnen folgendes Vorgehen:

Zuerst folgt die **Detailberatung des Grossratsbeschlusses Ia** mit Römisch I (Umweltschutzgesetz), Römisch II (Rahmenkredit) sowie den rein formellen Absätzen Römisch III und Römisch IV.

Dann bereinigen wir den **Grossratsbeschluss II**, also die Frage, ob der bereinigte Gegenvorschlag der Initiative gegenüberzustellen ist und ob die Abstimmungsempfehlung des Grossen Rates zur Initiative auf Zustimmung oder Verwerfung lautet. Schliesslich folgt die Schlussabstimmung über beide Grossratsbeschlüsse und letztendlich die Abschreibung des Anzugs Helen Schai-Zigerlig und Konsorten.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, wie von der Präsidentin beantragt vorzugehen.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses Ia

Titel und Ingress

Römisch I, Änderung Umweltschutzgesetz

Titel vor § 13

§ 13 Abs. 1

Abs. 2

Antrag

Hier liegen drei Anträge vor.

Die Fraktionen SP, GB, GLP und EVP/DSP beantragen, Abs. 2 wie folgt zu fassen:

Der Kanton sorgt dafür, dass die Gesamtverkehrsleistung des privaten Motorfahrzeugverkehrs auf dem Kantonsgebiet gegenüber heute langfristig abnimmt, bis zum Jahr 2020 um mindestens 10%. Die Verkehrsleistung auf den Hochleistungsstrassen ist davon ausgenommen. Eine Verkehrsleistungszunahme durch Aus- und Neubau von Hochleistungsstrassen muss auf dem übrigen Strassennetz auch nach dem Jahr 2020 durch flankierende Massnahmen im gleichen Masse kompensiert werden.

Die Fraktion FDP beantragt folgende Fassung:

Der Kanton setzt sich zum Ziel, die Gesamtverkehrsleistung des privaten Motorfahrzeugverkehrs auf dem Kantonsgebiet gegenüber heute langfristig zu reduzieren, bis zum Jahr 2020 um mindestens 5%. Die Verkehrsleistung auf den Hochleistungsstrassen ist davon ausgenommen.

Die Fraktion LDP beantragt folgende Fassung:

Der Kanton sorgt dafür, dass die Gesamtverkehrsleistung des privaten Motorfahrzeugverkehrs auf dem Kantonsgebiet gegenüber heute langfristig stabilisiert wird. Die Verkehrsleistung auf den Hochleistungsstrassen ist davon ausgenommen.

Die Kommission beantragt folgende Fassung:

Der Kanton sorgt dafür, dass die Gesamtverkehrsleistung des privaten Motorfahrzeugverkehrs auf dem Kantonsgebiet langfristig abnimmt, bis zum Jahr 2020 um mindestens 5%.

Voten: *Michael Wüthrich, Referent der Mehrheit der UVEK; Martin Lüchinger (SP)*

Zwischenfrage

Voten: *Remo Gallacchi (CVP); Martin Lüchinger (SP)*

Voten: *Patrizia Bernasconi (GB); Urs Schweizer (FDP); Patrick Hafner (SVP); David Wüest-Rudin (GLP)*

Zwischenfrage

Voten: *Patrick Hafner (SVP); David Wüest-Rudin (GLP)*

Voten: *Heiner Vischer (LDP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Michael Wüthrich, Referent der Mehrheit der UVEK*

Abstimmung

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: Aufgrund des materiellen Inhalts der drei Anträge schlage ich Ihnen vor, diese Anträge wie folgt zu bereinigen:

1. Abstimmung eventualiter FDP gegen LDP
2. Abstimmung eventualiter Obsiegender gegen SP, GB, GLP und EVP/DSP
3. Abstimmung Obsiegender gegen Kommission

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter mit 59 gegen 26 Stimmen bei 2 Enthaltungen, den Antrag der **Fraktion FDP** demjenigen der Fraktion LDP vorzuziehen.

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter unter Namensaufruf mit 52 gegen 39 Stimmen bei 1 Enthaltung, den **Antrag der Fraktion SP, GB, GLP und EVP/DSP** demjenigen der Fraktion FDP vorzuziehen.

Mit JA stimmten (52): *Elisabeth Ackermann (GB), Beatrice Alder (GB), Sibel Arslan (GB), Mustafa Atici (SP), Mirjam Ballmer (GB), Markus Benz (GB), Sibylle Benz (SP), Maria Berger (SP), Martina Bernasconi (GLP), Patrizia Bernasconi (GB), Andrea Bollinger (SP), Brigitta Gerber (GB), Daniel Goepfert (SP), Thomas Grossenbacher (GB), Doris Gysin (SP), Anita Heer (SP), Brigitte Heilbronner (SP), Salome Hofer (SP), Brigitte Hollinger (SP), Beat Jans (SP), Christine Keller (SP), Dominique König (SP), Martin Lüchinger (SP), Stephan Luethi (SP), Philippe Macherel (SP), Ursula Metzger Junco (SP), Jürg Meyer (SP), Heidi Mück (GB), Loretta Müller (GB), Urs Müller (GB), Gülsen Oeztürk (SP), Bülent Pekerman (GLP), Annemarie Pfeifer (EVP/DSP), Franziska Reinhard (SP), Eveline Rommerskirchen (GB), Martina Saner (SP), Francisca Schiess (SP), Greta Schindler (SP), Tanja Soland (SP), Jürg Stöcklin (GB), Sabine Suter (SP), Atilla Toptas (SP), Emmanuel Ullmann (GLP), Jörg Vitelli (SP), Guido Vogel (SP), Aeneas Wanner (GLP), Esther Weber (SP), Dieter Werthemann (GLP), Ruth Widmer (SP), David Wüest-Rudin (GLP), Michael Wüthrich (GB), Christoph Wydler (EVP/DSP).*

Mit NEIN stimmten (39): *Andreas Albrecht (LDP), Andreas Burckhardt (LDP), Toni Casagrande (SVP), Baschi Dürr (FDP), Christian Egeler (FDP), Lukas Engelberger (CVP), Felix Eymann (EVP/DSP), Sebastian Frehner (SVP), Remo Gallacchi (CVP), Patrick Hafner (SVP), Christophe Haller (FDP), Helmut Hersberger (FDP), Balz Herter (CVP), Oskar Herzig (SVP), Christine Heuss (FDP), Oswald Inglin (CVP), Bruno Jagher (SVP), Ursula Kissling (SVP), Markus Lehmann (CVP), Roland Lindner (SVP), Christine Locher (FDP), Thomas Mall (LDP), Felix Meier (SVP), Ernst Mutschler (FDP), Lorenz Nägelin (SVP), Giovanni Nanni (FDP), Eduard Rutschmann (SVP), Urs Schweizer (FDP), Daniel Stolz (FDP), Thomas Strahm (LDP), Heinrich Ueberwasser (SVP), Andreas Ungricht (SVP), Heiner Vischer (LDP), Rudolf Vogel (SVP), Rolf von Aarburg (CVP), Patricia von Falkenstein (LDP), André Weissen (CVP), Christine Wirz (LDP), Samuel Wyss (SVP).*

Der Stimme enthalten hat sich (1): *Helen Schai (CVP).*

Abwesend waren (7): *André Auderset (LDP), Peter Bochsler (EVP/DSP), Conradin Cramer (LDP), Alexander Gröflin (SVP), Tobit Schäfer (SP), Mehmet Turan (SP), Roland Vöggtli (FDP).*

Nicht gestimmt hat: *Annemarie von Bidder (Grossratspräsidentin).*

Der Grosse Rat beschliesst

unter Namensaufruf mit 54 gegen 13 Stimmen bei 24 Enthaltungen, dem **Antrag der Fraktionen SP, GB, GLP und EVP/DSP zuzustimmen.**

§ 13 Abs. 2 lautet wie folgt:

Der Kanton sorgt dafür, dass die Gesamtverkehrsleistung des privaten Motorfahrzeugverkehrs auf dem Kantonsgebiet gegenüber heute langfristig abnimmt, bis zum Jahr 2020 um mindestens 10%. Die Verkehrsleistung auf den Hochleistungsstrassen ist davon ausgenommen. Eine Verkehrsleistungszunahme durch Aus- und Neubau von Hochleistungsstrassen muss auf dem übrigen Strassennetz auch nach dem Jahr 2020 durch flankierende Massnahmen im gleichen Masse kompensiert werden.

Mit JA stimmten (13): *Toni Casagrande (SVP), Patrick Hafner (SVP), Oskar Herzig (SVP), Bruno Jagher (SVP), Ursula Kissling (SVP), Roland Lindner (SVP), Felix Meier (SVP), Lorenz Nägelin (SVP), Eduard Rutschmann (SVP), Heinrich Ueberwasser (SVP), Andreas Ungricht (SVP), Rudolf Vogel (SVP), Samuel Wyss (SVP).*

Mit NEIN stimmten (54): *Elisabeth Ackermann (GB), Beatrice Alder (GB), Sibel Arslan (GB), Mustafa Atici (SP), Mirjam Ballmer (GB), Markus Benz (GB), Sibylle Benz (SP), Maria Berger (SP), Martina Bernasconi (GLP), Patrizia Bernasconi (GB), Andrea Bollinger (SP), Lukas Engelberger (CVP), Brigitta Gerber (GB), Daniel Goepfert (SP), Thomas Grossenbacher (GB), Doris Gysin (SP), Anita Heer (SP), Brigitte Heilbronner (SP), Salome Hofer (SP), Brigitte Hollinger (SP), Beat Jans (SP), Christine Keller (SP), Dominique König (SP), Martin Lüchinger (SP), Stephan Luethi (SP), Philippe Macherel (SP), Ursula Metzger Junco (SP), Jürg Meyer (SP), Heidi Mück (GB), Loretta Müller (GB), Urs Müller (GB), Gülsen Oeztürk (SP), Bülent Pekerman (GLP), Annemarie Pfeifer (EVP/DSP), Franziska Reinhard (SP), Eveline Rommerskirchen (GB), Martina Saner (SP), Helen Schai (CVP), Francisca Schiess (SP), Greta Schindler (SP), Tanja Soland (SP), Jürg Stöcklin (GB), Sabine Suter (SP), Atilla Toptas (SP), Emmanuel Ullmann (GLP), Jörg Vitelli (SP), Guido Vogel (SP), Aeneas Wanner (GLP), Esther Weber (SP), Dieter Werthemann (GLP), Ruth Widmer (SP), David Wüest-Rudin (GLP), Michael Wüthrich (GB), Christoph Wydler (EVP/DSP).*

Der Stimme enthalten haben sich (24): *Andreas Albrecht (LDP), Andreas Burckhardt (LDP), Baschi Dürr (FDP), Christian Egeler (FDP), Felix Eymann (EVP/DSP), Remo Gallacchi (CVP), Christophe Haller (FDP), Helmut Hersberger (FDP), Balz Herter (CVP), Christine Heuss (FDP), Oswald Inglin (CVP), Markus Lehmann (CVP), Christine Locher (FDP), Thomas Mall (LDP), Ernst Mutschler (FDP), Giovanni Nanni (FDP), Urs Schweizer (FDP), Daniel Stolz (FDP), Thomas Strahm (LDP), Heiner Vischer (LDP), Rolf von Aarburg (CVP), Patricia von Falkenstein (LDP), André Weissen (CVP), Christine Wirz (LDP).*

Abwesend waren (8): *André Auderset (LDP), Peter Bochsler (EVP/DSP), Conradin Cramer (LDP), Sebastian Frehner (SVP), Alexander Gröflin (SVP), Tobit Schäfer (SP), Mehmet Turan (SP), Roland Vöggtli (FDP).*

Nicht gestimmt hat: *Annemarie von Bidder (Grossratspräsidentin).*

Ordnungsantrag

Patrick Hafner (SVP): beantragt, das Geschäft an die Kommission zurückzuweisen.

Philippe Pierre Macherel (SP): beantragt, das Geschäft nicht zurückzuweisen.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 55 gegen 26 Stimmen, den Ordnungsantrag **abzulehnen.**

Detailberatung

§ 13 Abs. 3

§ 13a samt Titel

§ 13b samt Titel

Abs. 1

Abs. 2

Abs. 3

Titel vor § 14

Titel vor § 16

Römisch II und III: Rahmenkredit und Beschlüsse zum Gegenvorschlag

Antrag

Die Fraktion SVP **beantragt** die Streichung von Ziffer Römisch II, nämlich den Rahmenkredit Langsamverkehr, inkl. die entsprechenden Anpassung bei Römisch III.

Voten: *Michael Wüthrich, Referent der Mehrheit der UVEK; Patrick Hafner (SVP)*

Der Grosse Rat beschliesst

mit 65 gegen 17 Stimmen, den Antrag der Fraktion SVP **abzulehnen**.

Antrag

Die Fraktion CVP beantragt, Ziffer Römisch III Abs. 4 wie folgt zu fassen:

Wenn das Initiativbegehren zurückgezogen wird, unterstehen die Änderung des Umweltschutzgesetzes und der Beschluss über den Rahmenkredit dem obligatorischen Referendum.

Die Kommission beantragt folgende Fassung:

Wenn das Initiativbegehren zurückgezogen wird, sind die Änderung des Umweltschutzgesetzes und der Beschluss über den Rahmenkredit zur Förderung des Langsamverkehrs nochmals zu publizieren. Sie unterliegen dann dem fakultativen Referendum.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 51 gegen 34 Stimmen, den Antrag der Fraktion CVP **abzulehnen**.

Detailberatung

Römisch IV: Publikationsklausel

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses II

Titel und Ingress

Römisch I: Gegenvorschlag und Abstimmungsempfehlung für Initiative

Antrag

Die SVP Fraktion beantragt folgende Fassung zu Römisch I:

Die von 3'483 im Kanton Basel-Stadt Stimmberechtigten eingereichte, vom Grossen Rat in seiner Sitzung vom 6. Mai 2009 an den Regierungsrat überwiesene unformulierte Volksinitiative zur Förderung des ÖV, Fuss- und Veloverkehrs im Kanton Basel-Stadt (Städte-Initiative) ist, sofern sie nicht zurückgezogen wird, der Gesamtheit der Stimmberechtigten mit der Empfehlung auf Verwerfung vorzulegen.

Die Kommission beantragt folgende Fassung:

Die von 3'483 im Kanton Basel-Stadt Stimmberechtigten eingereichte, vom Grossen Rat in seiner Sitzung vom 6. Mai 2009 an den Regierungsrat überwiesene unformulierte Volksinitiative zur Förderung des ÖV, Fuss- und Veloverkehrs im Kanton Basel-Stadt (Städte-Initiative) ist, sofern sie nicht zurückgezogen wird, der Gesamtheit der Stimmberechtigten mit der Empfehlung auf Verwerfung *und gleichzeitig mit der Änderung des Umweltschutzgesetzes Basel-Stadt und dem bewilligten Rahmenkredit zur Förderung des Langsamverkehrs als Gegenvorschlag* vorzulegen.

Voten: *Patrick Hafner (SVP)*

Der Grosse Rat beschliesst

unter Namensaufruf mit 54 gegen 37 Stimmen, der Kommission zu folgen und den Antrag der SVP Fraktion **abzulehnen**.

Mit JA stimmten (54): *Elisabeth Ackermann (GB), Beatrice Alder (GB), Sibel Arslan (GB), Mustafa Atici (SP), Mirjam Ballmer (GB), Markus Benz (GB), Sibylle Benz (SP), Maria Berger (SP), Martina Bernasconi (GLP), Patrizia Bernasconi (GB), Andrea Bollinger (SP), Brigitta Gerber (GB), Daniel Goepfert (SP), Thomas Grossenbacher (GB), Doris Gysin (SP), Anita Heer (SP), Brigitte Heilbronner (SP), Salome Hofer (SP), Brigitte Hollinger (SP), Oswald Inglin (CVP), Beat Jans (SP), Christine Keller (SP), Dominique König (SP), Martin Lüchinger (SP), Stephan Luethi (SP), Philippe Macherel (SP), Ursula Metzger Junco (SP), Jürg Meyer (SP), Heidi Mück (GB), Loretta Müller (GB), Urs Müller (GB), Gülsen Oeztürk (SP), Bülent Pekerman (GLP), Annemarie Pfeifer (EVP/DSP), Franziska Reinhard (SP), Eveline Rommerskirchen (GB), Martina Saner (SP), Helen Schai (CVP), Francisca Schiess (SP), Greta Schindler (SP), Tanja Soland (SP), Jürg Stöcklin (GB), Sabine Suter (SP), Atilla Toptas (SP), Emmanuel Ullmann (GLP), Jörg Vitelli (SP), Guido Vogel (SP), Aeneas Wannier (GLP), Esther Weber (SP), Dieter Werthemann (GLP), Ruth Widmer (SP), David Wüest-Rudin (GLP), Michael Wüthrich (GB), Christoph Wydler (EVP/DSP).*

Mit NEIN stimmten (37): *Andreas Albrecht (LDP), Toni Casagrande (SVP), Baschi Dürr (FDP), Christian Egeler (FDP), Lukas Engelberger (CVP), Felix Eymann (EVP/DSP), Sebastian Frehner (SVP), Remo Gallacchi (CVP), Patrick Hafner (SVP), Christophe Haller (FDP), Helmut Hersberger (FDP), Balz Herter (CVP), Oskar Herzig (SVP), Christine Heuss (FDP), Bruno Jagher (SVP), Ursula Kissling (SVP), Markus Lehmann (CVP), Roland Lindner (SVP), Christine Locher (FDP), Thomas Mall (LDP), Felix Meier (SVP), Ernst Mutschler (FDP), Lorenz Nägelin (SVP), Giovanni Nanni (FDP), Eduard Rutschmann (SVP), Urs Schweizer (FDP), Daniel Stolz (FDP), Thomas Strahm (LDP), Heinrich Ueberwasser (SVP), Andreas Ungricht (SVP), Heiner Vischer (LDP), Rudolf Vogel (SVP), Rolf von Aarburg (CVP), Patricia von Falkenstein (LDP), André Weissen (CVP), Christine Wirz (LDP), Samuel Wyss (SVP).*

Abwesend waren (8): *André Auderset (LDP), Peter Bochler (EVP/DSP), Andreas Burckhardt (LDP), Conradin Cramer (LDP), Alexander Gröflin (SVP), Tobit Schäfer (SP), Mehmet Turan (SP), Roland Vöggtli (FDP).*

Nicht gestimmt hat: *Annemarie von Bidder (Grossratspräsidentin).*

Detailberatung

Römisch II: Publikationsklausel

Der Grosse Rat beschliesst

mit 57 gegen 35 Stimmen, den bereinigten Grossratsbeschlüssen Ia und II zuzustimmen.

Die bereinigten Grossratsbeschlüsse betreffend Volksinitiative zur Förderung des ÖV, Fuss- und Veloverkehrs (Städteinitiative) und zu einem Gegenvorschlag für eine Anpassung des Umweltschutzgesetzes und zu einem Rahmenkredit Langsamverkehr sind im Kantonsblatt Nr. 47 vom 26. Juni 2010 publiziert.

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission beantragt, den Anzug Helen Schai-Zigerlig und Konsorten betreffend Förderung Langsamverkehr (07.5324) als erledigt abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 07.5324 ist **erledigt**.

9. Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum ÖV-Programm 2010 - 2013

[23.06.10 16:29:08, UVEK, BVD, 09.0042.02, BER]

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht 09.0042.02 einzutreten und das ÖV-Programm an den Regierungsrat zurückzuweisen.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Toni Casagrande (SVP); Jörg Vitelli (SP); Heiner Vischer (LDP); Mirjam Ballmer (GB); Aeneas Wanner (GLP); Christoph Wydler (EVP/DSP); Helmut Hersberger (FDP)*

Einzelvoten

Voten: *Brigitte Heilbronner-Uehlinger (SP); Mirjam Ballmer (GB)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Zwischenfrage

Voten: *Mirjam Ballmer (GB); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf den Bericht **ein**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 44 gegen 39 Stimmen, das ÖV-Programm an den Regierungsrat **zurückzuweisen**.

10. Ausgabenbericht Universitäts-Kinderspitals beider Basel (UKBB) betreffend Anpassungen Schanzenstrasse / Spitalstrasse

[23.06.10 17:32:20, UVEK, BVD, 10.0277.01, ABE]

Der Regierungsrat und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht 10.0277.01 einzutreten und einen Kredit in der Höhe von insgesamt CHF 785'000 zu bewilligen.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **ezintreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einzigler Absatz

Publikationsklausel

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Aufwertung des Trottoirbereichs Schanzenstrasse entlang des UKBB und Trottoirüberfahrt Wilhelm His-Strasse (Spitalstrasse) wird ein Kredit von CHF 785'000 (Preisbasis Schweizerischer Baupreisindex Nordwestschweiz April 2009 = 105.6, inkl. MwSt.) im Investitionsbereich 1 'Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur' zu Lasten der Rechnung des Bau- und Verkehrsdepartements (Pos. 6170.100.2.0011) bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

11. Ausgabenbericht Umgestaltung Lörracherstrasse. Planung und Projektierung von flankierenden Massnahmen zur Zollfreien Strasse auf der Lörracherstrasse und der Baselstrasse, Abschnitt Gartengasse bis Inzlingerstrasse sowie Schreiben zum Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Zollfreien Strasse.

[23.06.10 17:34:56, UVEK, BVD, 10.0357.01 07.5009.03, ABE]

Der Regierungsrat und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht 10.0357.01 einzutreten, einen Projektierungskredit in der Höhe von insgesamt CHF 300'000 zu bewilligen und den Anzug 07.5009 stehen zu lassen.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Fraktionsvoten

Eduard Rutschmann (SVP): beantragt, den Ausgabenbericht an den Regierungsrat **zurückzuweisen**.

Voten: *Jörg Vitelli (SP)*

Einzelvoten

Voten: *Salome Hofer (SP)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 12 Stimmen, den Rückweisungsantrag **abzulehnen**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einzigster Absatz

Publikationsklausel

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 7 Stimmen und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Planung und Projektierung der Lörracherstrasse und Baselstrasse (Gartengasse bis Inzlingerstrasse) wird ein Projektierungskredit von CHF 300'000 (Preisbasis schweizerischer Baupreisindex Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2009) bewilligt. Der Kredit wird zu Lasten des Hochbau- und Planungsamtes (Position 6510.300.2.0024) im Investitionsbereich 1 (Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur) eingestellt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Der Regierungsrat und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragen, den Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Konsorten betreffend flankierende Massnahmen zur Zollfreien Strasse (07.5009) stehen zu lassen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug 07.5009 **stehen zu lassen**.

12. Ausgabenbericht betreffend Tiefbauarbeiten für die Montage von dynamischen Fahrgastinformationsanzeigen an Tram- und Bushaltestellen

[23.06.10 17:52:21, UVEK, BVD, 10.0369.01, ABE]

Der Regierungsrat und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht 10.0369.01 einzutreten und einen Kredit in der Höhe von insgesamt CHF 540'000 zu bewilligen.

Voten: *Brigitte Heilbronner-Uehlinger, Referentin der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Lorenz Nägelin (SVP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziges Absatz

Publikationsklausel

Annemarie von Bidder, Grossratspräsidentin: Hier hat sich im Grossratsbeschluss ein Fehler eingeschlichen. Ein Kredit in der Höhe von CHF 540'000 kann der Grosse Rat abschliessend bewilligen. Der Beschluss untersteht selbstverständlich nicht dem Referendum.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Tiefbauarbeiten in Verbindung mit der Installation von maximal 33 weiteren Dynamischen Fahrgastinformationsanzeigen (DFI) an Tram- und Bushaltestellen wird ein Kredit in der Höhe von CHF 540'000 zu Lasten der Rechnungen 2010 und 2011, Investitionsbereich öffentlicher Verkehr, Position 661.8500.2.9601, bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Schriftliche Anfragen

Es sind folgende Schriftlichen Anfragen eingegangen:

- Schriftliche Anfrage Lorenz Nägelin betreffend Integrationsvereinbarungen (10.5192.01).
- Schriftliche Anfrage Emmanuel Ullmann betreffend Grundstücksteuer für Personalvorsorgeeinrichtungen (10.5196.01)

Die Schriftlichen Anfragen werden dem Regierungsrat zur Beantwortung innert drei Monaten überwiesen.

Schluss der 21. Sitzung

18:01 Uhr

Basel, 23. Juni 2010

Annemarie von Bidder
Grossratspräsidentin

Thomas Dähler
I. Ratssekretär